

AMERIKA: VENEZUELA

VENEZUELA AUF HUMBOLDTS SPUREN

- > Caracas – Einstieg in die kulturelle Vielfalt
- > Barlovento – Kakao und Karibik
- > Cumaná – Wo Humboldt seinen Fuß auf südamerikanischen Boden setzte
- > Carúpano – Rum, Schokolade und Traumstrände
- > Orinocodelta – Im Labyrinth aus Wasser und Wald
- > Caripe – Humboldthöhle und Kaffee
- > Mochima-Nationalpark - Karibikparadies
- > La Guaira – Abschluss im historischen Hafen
- > Folgen Sie dem Universalgelehrten durchs tropische Paradies
- > “Gott! Welche Pflanzenwelt, Vögel von wunderschönem Gefieder, Wälder von Mahagony, Eben- und Brasilholz, Zedern, Palmen! Welche Wohlgerüche... lebendige
- > Colibris, Flamingo, 30erlei Papaguayen“, schwärmte Alexander von Humboldt 1799 in einem Brief an ein befreundetes Ehepaar im fernen Deutschland.

Unsere Premiumreise: Auf Humboldts Spuren – Natur- und Begegnungsreise durch Venezuela

Erleben Sie Venezuela, eines der vielfältigsten Länder der Welt, auf den Spuren des berühmten Naturforschers Alexander von Humboldt. Diese Reise verbindet atemberaubende Naturwunder, kulturelle Begegnungen und historische Einblicke zu einem unvergesslichen Abenteuer.

Beginnen Sie in Caracas, wo Sie das koloniale und moderne Flair der Hauptstadt erkunden. Besuchen Sie das historische Zentrum, in dem Humboldt einst auf Simón Bolívar traf, und tauchen Sie in das lebendige Kulturleben der Barrios ein. Genießen Sie den Panoramablick vom Ávila-Massiv, dem Hausberg Caracas', und lassen Sie sich von der Vogelwelt verzaubern.

Weiter geht es nach Barlovento, wo Sie den traditionellen Kakaoanbau auf einer der ältesten Plantagen Venezuelas erleben. Eine Bootsfahrt auf dem Rio Unare offenbart die artenreiche Vogelwelt in unberührter Natur.

In Cumaná, der ältesten spanischen Stadt Südamerikas, spüren Sie das koloniale Flair und erkunden die restaurierte Altstadt. Auf der Halbinsel Araya erleben Sie spektakuläre Sonnenauf- und untergänge über den Salinen und übernachten inmitten einer menschenleeren

Wüstenlandschaft.

Genießen Sie in Carúpano Karibikfeeling pur: palmengesäumte Strände, eine Schokoladenfabrik und der weltberühmte Rum der Region laden zum Entdecken und Verweilen ein.

Im Orinocodelta erwartet Sie ein Dschungelerlebnis der besonderen Art. Erkunden Sie das Labyrinth aus Wasser und Wald mit dem Kanu, beobachten Sie wild lebende Tiere und lernen Sie die indigene Kultur der Warao kennen. Nachhaltige Begegnungen mit den Gemeinschaften, die seit Jahrtausenden im Einklang mit der Natur leben, machen diesen Ort zu einem Highlight.

In Caripe bestaunen Sie die berühmte Humboldthöhle, eine 130 Millionen Jahre alte Tropfsteinhöhle, und beobachten die einzigartigen Fettschwalme. Auf einer Kaffeeplantage erfahren Sie mehr über Anbau und Röstung des aromatischen Kaffees in der Bergwelt Sucre.

Der Mochima-Nationalpark lädt zum Entspannen ein: palmengesäumte Strände und vorgelagerte Inseln bieten ein karibisches Paradies.

Abschließend genießen Sie in La Guaira das restaurierte Flair der historischen Hafenstadt und verabschieden sich mit einem atemberaubenden Sonnenuntergang vom spanischen Fort.

Warum diese Reise?

Nachhaltigkeit: Wir unterstützen lokale Gemeinden und ökologische Projekte.

Authentizität: Begegnungen mit Einheimischen und Einblicke in ihr tägliches Leben stehen im Mittelpunkt.

Kleine Gruppen: Maximale Flexibilität und individuelle Betreuung.

Lassen Sie sich von Venezuelas Schönheit und Vielfalt verzaubern – eine Reise, die nicht nur die Sinne, sondern auch das Herz berührt.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Ankunft in Caracas

Nach der Landung in Maiquetia, dem Flughafen von Caracas, und wirst du von dort zu unserem Stadthotel gebracht. Je nach individueller Ankunftszeit können ein paar erste Schritte in der Stadt unternommen werden. Bei einem gemeinsamen Abendessen lernen wir uns als Gruppe kennen.

Übernachtung im Stadthotel in Caracas; Abendessen

2. Reisetag: Eintauchen in die Geschichte

Heute erkunden wir **Caracas** und wandeln dabei **auf den Spuren Alexander von Humboldts** und des Befreiers **Símon Bolívar**. Im kolonialen Zentrum der Hauptstadt tauchen wir tief in die Geschichte des Landes ein, bevor wir am Nachmittag auch die moderne Seite der Hauptstadt kennenlernen. Je nach Angebot besuchen wir **am Abend eine Bar oder ein Livekonzert**.

Übernachtung im Stadthotel in Caracas; Frühstück und Abendessen

3. Reisetag: Kakao und Karibik

Es geht früh los, denn wir möchten noch in den kühlen Morgenstunden eine **Kakaoplantage** in der Region Barlovento besichtigen. In dieser Region sind es überwiegend Kleinbauern, die den Kakao nach traditionellen Methoden anbauen. Nach einer Führung durch die Pflanzung und die Schokoladenproduktion fahren wir weiter an den **wild-romantische Karibikstrand** von Boca de Uchire.

Übernachtung in einer Posada am Strand von Boca de Uchire, Frühstück und Abendessen; Kakao-Tour

4. Reisetag: Bootstour mit Vogelbeobachtung

Auf einer **Bootstour in den frühen Morgenstunden** bestaunen wir die **reiche Vogelwelt der Küstenregion**. Wir gelangen nach Clarines, das für seine Murales berühmt ist. Am späten Nachmittag erreichen wir Cumaná, die älteste, von den Spaniern auf dem südamerikanischen Festland gegründete Stadt. Von hier aus startete einst Alexander von Humboldt mit seinem Weggefährten Aimé Bonpland seine Entdeckungsreise durch Südamerika.

Übernachtung in einer Posada im kolonialen Zentrum von Cumaná; Frühstück und Abendessen; Bootstour auf dem Rio Unare

5. Reisetag: Auf die Wüstenhalbinsel Araya

Wir setzen über auf die **Wüstenhalbinsel Araya**, die für ihre historischen Salinen berühmt ist. Humboldt besuchte Araya im August 1799 und untersuchte das Phänomen der hier verbreiteten Bioillumineszenz. Wir haben die Gelegenheit unterhalb des 1665 fertiggestellten spanischen Forts an einem kristallklaren Sandstrand zu baden und werden den **Sonnenuntergang über den Salinen** bestaunen.

Übernachtung in einer Posada auf der Halbinsel Araya; Frühstück und Abendessen; Bootsfahrt von Cumaná nach Araya

6. Reisetag: Entlang des Golfes von Cariaco ins bunte Carúpano

Am Vormittag verlassen wir Araya und fahren mit unserem Bus entlang des klaren Golfes von Cariaco in das heitere Städtchen Carúpano. Unsere Unterkunft liegt direkt an dem traumhaft schönen, **palmenbestandenen Strand Playa Copey**. Dort können wir den Nachmittag verbringen und den Sonnenuntergang genießen.

Übernachtung in einer Posada am Strand Playa Copey; Frühstück und Abendessen; Bootsfahrt von Araya nach Cumaná

7. Reisetag: Carúpano: Stadtbesichtigung und Rumverkostung

Heute werden wir im Rahmen einer Stadtbesichtigung das schöne Carúpano näher kennenlernen. Natürlich nutzen wir die Gelegenheit, den ausgezeichneten **Carúpano-Rum** zu verkosten. Das für die Rumherstellung benötigte Zuckerrohr wird seit Mitte des 16. Jahrhunderts auf den fruchtbaren Böden rund um Carúpano angebaut. Nachmittags entspannen wir am Strand.

Übernachtung in einer Posada am Strand Playa Copey; Frühstück und Abendessen; Stadtbesichtigung und Rumverkostung

8. Reisetag: Paria-Halbinsel: Kakaopflanzung und Traumstrand mit Palmen

Nach dem Frühstück brechen wir zur nahe gelegenen Paria-Halbinsel auf. Unterwegs besuchen wir das Kakaomuseum von Chocolates Paria. Neben **köstlichen Pralinen** wird hier eine 100% Kakao-Schokolade hergestellt. Am späten Mittag erreichen wir unser Tagesziel, den palmenbestandenen **Traumstrand Playa Medina** und tauchen ein in das Postkarten-Paradies.

Übernachtung in einer Cabaña am Strand Playa Medina; Frühstück und Abendessen; Besuch von Chocolates Paria

9. Reisetag: Bootstour zu den Stränden der Meeresschildkröten

Hier auf der Paria-Halbinsel liegen **die schönsten Traumstrände Venezuelas**. Mit dem Fischerboot besuchen wir einige abgeschiedene Strände in der näheren Umgebung, die von den Meeresschildkröten als Eiablageplätze genutzt werden. Sonnenschutz nicht vergessen.

Übernachtung in einer Cabaña am Strand Playa Medina; Frühstück und Abendessen; Bootstour

10. Reisetag: Fahrt ins Wasserlabyrinth des Orinocodeltas

Wir verlassen die Paria-Halbinsel und **begeben uns in das Orinocodelta**, ein Labyrinth aus Wasser und Wald von der Größe Belgiens. Diese Übergangslandschaft zwischen Wasser und Land ist ein Paradies für Tierliebhaber. Hier tummeln sich Ibis, Tukane, Papageien, Flussdelfine und Kaimane. Mit etwas Glück kann man den äußerst scheuen Ozelot sehen.

Übernachtung im Eco-Orinoco Camp; Frühstück und Abendessen

11. Reisetag: Dschungel-Romantik pur

Neben **ausführlichen Urwalderkundungen und Fahrten im Einbaum** lernen wir heute das Leben Warao-Volkes, die nach wie vor hauptsächlich von dem Leben, was der Urwald und die 80 Flussarme des Deltas ihnen bieten: Holz und Palmenblätter für ihre wandlosen Pfahlbauten, Maniok, Heilpflanzen, Fische und Wild.

Übernachtung im Eco-Orinoco Camp; Frühstück, Mittag- und Abendessen

12. Reisetag: Das Naturwunder Humboldthöhle

Heute verlassen wir das Delta und fahren in die Berge von Sucre, wo die weltberühmte Humboldthöhle auf uns wartet. **In dem über zehn Kilometer langen Höhlensystem leben rund 18.000 Fettvögel**, die sich ähnlich wie Fledermäuse durch Ultraschall orientieren. Wie in einem Hitchcock-Film flattern, begleitet von einem Krächzen und Schnalzen, die Schatten der Höhlenbewohner an uns vorbei.

Übernachtung in einer Posada in Caripe; Frühstück und Abendessen; Eintritt Humboldthöhle

13. Reisetag: Kaffee und tiefblaue Karibik

Die Region um Caripe ist bekannt für den **äußerst feinen Hochlandkaffee**, der hier angebaut wird. Wir besuchen eine kleine Kaffee-Plantage und lassen uns in die Geheimnisse der weiteren Verarbeitung einführen. Anschließend brechen wir auf in den **Mochima-Nationalpark**, der mit seinen tiefblauen Gewässern beeindruckt. Nach unserer Ankunft baden wir an einem nahe gelegenen Strand.

Übernachtung in einer Posada im Mochima-Nationalpark; Frühstück und Abendessen; Kaffee-Tour

14. Reisetag: Mochima-Nationalpark: Attraktionen über und unter Wasser

Mit dem Fischerboot erkunden wir die Wasserwelten im Mochima-Nationalpark. Die **Strände und Inseln mit kristallklarem, warmem Wasser über unzerstörten Korallenbänken** machen das Baden und Tauchen zu einem unvergesslichen Erlebnis. Die Küstengewässer sind ein idealer Lebensraum für Delfine, Tintenfische, Moränen, Meeresschildkröten, Trompetenfischen, Rochen, Seesterne und andere Meerestiere.

Übernachtung in einer Posada im Mochima-Nationalpark; Frühstück und Abendessen

15. Reisetag: Caracas me encanta

Entlang der wunderschönen Küste fahren wir zurück nach Caracas. Am Nachmittag besichtigen wir das **Teresa Careño-Musiktheater** und die Museen der Schönen Künste, um anschließend in das **Nachtleben von San Agustín** einzutauchen. Dieses Barrio (Armenviertel) ist für sein reiches Kulturleben und seine herausragenden Musiker, die es hervorgebracht hat, bekannt.

Übernachtung im Stadthotel in Caracas; Frühstück und Abendessen

16. Reisetag: Caracas von oben

Auf unserem Programm steht ein ganz besonderer Ausflug: **Mit einem echten Rustico-Jeep geht es rauf auf den mehr als 2.000 Meter hohen Ávila**, den Hausberg von Caracas. Dort unternehmen wir kleine Wanderungen und besichtigen das emblematische Hotel Humboldt. Von einem der spanischen Forts oberhalb des historischen Hafens von Caracas genießen wir den Sonnenuntergang. Abends flanieren wir durch das liebevoll restaurierte koloniale Zentrum La Guaira.

Übernachtung im Boutique-Hotel in La Guaira; Frühstück und Abendessen; geführte Wanderung

17. Reisetag: Abreise (und Rückflug - nicht inkludiert)

Heute heißt es Abschied nehmen von einem der schönsten und vielfältigsten Länder der Welt.

Frühstück; Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Europa

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
06.11.2025	22.11.2025	✗	3.450 €
14.05.2026	30.05.2026	✓	3.450 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Alle Transfers innerhalb des Landes
- > 16x Übernachtung im Doppelzimmer in Hotels / Posadas
- > 16x Frühstück, 16x Abendessen, 1x Mittagessen
- > Trinkwasser während der Reise im Land
- > Alle Eintritte, Bootsfahrten und Seilbahnfahrt(en) laut Ausschreibung
- > Qualifizierte deutschsprachige Reiseleitung bis 17. Tag

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Einzelzimmerzuschlag 360,- Euro
- > Flüge ab Deutschland nach Caracas und zurück. (Gerne sind wir bei der Buchung der Flüge behilflich.)
- > Sonstige Verpflegung / Getränke
- > Trinkgelder

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 14

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Organisatorisches
- > Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.
- > Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen behalten wir uns vor, die Reise bis 21 Tage vor Reisebeginn abzusagen. Falls alle Interessierten einverstanden sind, kann die Reise mit einem Kleingruppen-Zuschlag durchgeführt werden.
- > Wir sind gesetzlich verpflichtet, darauf hinzuweisen, dass diese Reise leider für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist.
- > Körperliche Anforderungen

- > Reise mit leichten bis mittleren Wanderungen mit Wanderzeiten von 2 bis zu 3 Stunden. Teilweise mit steinigten Routen und auch mal querfeldein. Moderate Steigungen mit Höhenunterschieden von bis zu 600 Metern. Schwindelfreiheit ist nicht erforderlich. Leichte Wanderschuhe sind erforderlich, bei Trittsicherheit empfehlen wir den Gebrauch von Wanderstöcken.
- > Formalia
- > Für die Einreise nach Venezuela ist lediglich ein mindestens sechs Monate gültiger Reisepass erforderlich. Impfungen sind nicht vorgeschrieben, eine Malaria-Prophylaxe ist auf den meisten Reisen nicht erforderlich. Aktuelle Informationen zur Einreise finden sich auf der Seite der venezolanischen Botschaft in Berlin unter: <https://alemania.embajada.gob.ve/>
- > Falls Sie keine EU-Staatsbürgerschaft besitzen, kontaktieren Sie uns bitte!
- > Unterkünfte
- > Wir übernachten in landestypischen Unterkünften mittlerer bis gehobener Kategorie. Die Zahl der Einzelzimmer kann örtlich beschränkt sein (siehe detaillierter Reiseverlauf). Können in einzelnen Unterkünften keine Einzelzimmer gewährt werden, erstatten wir anteilig den Einzelzimmer-Zuschlag zurück.
- > Essen und Trinken
- > Venezuela hat eine vielfältige und sehr schmackhafte Küche, die auf europäischen, afrikanischen und indigenen Einflüssen basiert. Typische Nahrungsmittel sind Mais, Maniok, Kochbananen und Bohnen. Es gibt eine große Auswahl an Fisch, Meeresfrüchten und auch Fleisch (Rind, Huhn, Schwein). Frische Früchte und Salate bereichern den Speisenplan. An Getränken dominieren frisch gepresste Säfte und die üblichen Softdrinks, an Alkoholika sind Bier, Wein und Rum verbreitet. Zum Frühstück wird üblicherweise Kaffee getrunken. Falls Sie Tee bevorzugen, nehmen Sie bitte ein paar Teebeutel mit.
- > Hinweis: Bitte teilen Sie uns rechtzeitig vor Reisebeginn Allergien oder Unverträglichkeiten mit.
- > Transport
- > Unser Tour-Bus bietet Platz für 30 Personen, so dass wir uns mit unserer Kleingruppe bequem breit machen können. Der Bus ist klimatisiert (die Klimaanlage wird je nach Außentemperatur ein- oder ausgeschaltet) und hat eine Musikanlage.
- > Taschengeld
- > Venezuela ist kein klassisches Billig-Reiseland. Das Preisniveau insbesondere in Caracas entspricht dem in Deutschland. Der Reisepreis beinhaltet Halbpension. Für ein Mittagessen sollten je nach Anspruch zwischen fünf und fünfzehn US-Dollar eingeplant werden. Alkoholische Getränke sind nicht im Reisepreis eingeschlossen, ein kleines Bier kostet ab einem, ein Glas Wein um die fünf US-Dollar.
- > Reiseleitung
- > Jörg Bütelfür ist Diplom-Geograph, lebte bis vor kurzem sechs Jahre in Venezuela und hat das gesamte Land selber bereist. Er hat mehrere Reisen nach Venezuela organisiert und durchgeführt. Sprachen: Deutsch, Spanisch und Englisch.
- > Rodrigo Capriles Mazzei hat Humanwissenschaften in Caracas und Nachhaltige Entwicklung in Madrid studiert. Er arbeitet seit fünfzehn Jahren als Touristenführer und ist im Vorstand des venezolanischen Verbandes für nachhaltigen Tourismus „Ahete Red de Turismo Sostenible“. Sprachen: Spanisch und Englisch.

Generelle Hinweise

- > Organisatorisches
- > Aufgrund örtlicher Gegebenheiten kann es zu Änderungen im Reiseverlauf kommen.
- > Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen behalten wir uns vor, die Reise bis 21 Tage vor Reisebeginn abzusagen. Falls alle Interessierten einverstanden sind, kann die Reise mit einem Kleingruppen-Zuschlag durchgeführt werden.
- > Körperliche Anforderungen
- > Reise mit leichten bis mittleren Wanderungen mit Wanderzeiten von 2 bis zu 3 Stunden. Teilweise mit steinigten Routen und auch mal querfeldein. Moderate Steigungen mit Höhenunterschieden von bis zu 600 Metern. Schwindelfreiheit ist nicht erforderlich. Leichte Wanderschuhe sind erforderlich, bei Trittsicherheit empfehlen wir den Gebrauch von Wanderstöcken.
- > Formalia
- > Für die Einreise nach Venezuela ist lediglich ein mindestens sechs Monate gültiger Reisepass erforderlich. Impfungen sind nicht vorgeschrieben, eine Malaria-Prophylaxe ist auf den meisten Reisen nicht erforderlich. Aktuelle Informationen zur Einreise finden sich auf der Seite der venezolanischen Botschaft in Berlin unter: <https://alemania.embajada.gob.ve/>
- > Falls Sie keine EU-Staatsbürgerschaft besitzen, kontaktieren Sie uns bitte!
- > Unterkünfte
- > Wir übernachten in landestypischen Unterkünften mittlerer bis gehobener Kategorie. Die Zahl der Einzelzimmer kann örtlich beschränkt sein (siehe detaillierter Reiseverlauf). Können in einzelnen Unterkünften keine Einzelzimmer gewährt werden, erstatten wir anteilig den Einzelzimmer-Zuschlag zurück.
- > Essen und Trinken
- > Venezuela hat eine vielfältige und sehr schmackhafte Küche, die auf europäischen, afrikanischen und indigenen Einflüssen basiert. Typische Nahrungsmittel sind Mais, Maniok, Kochbananen und Bohnen. Es gibt eine große Auswahl an Fisch, Meeresfrüchten und auch Fleisch (Rind, Huhn, Schwein). Frische Früchte und Salate bereichern den Speisenplan. An Getränken dominieren frisch gepresste Säfte und die üblichen Softdrinks, an Alkoholika sind Bier, Wein und Rum verbreitet. Zum Frühstück wird üblicherweise Kaffee getrunken. Falls Sie Tee bevorzugen, nehmen Sie bitte ein paar Teebeutel mit.
- > Hinweis: Bitte teilen Sie uns rechtzeitig vor Reisebeginn Allergien oder Unverträglichkeiten mit.
- > Transport
- > Unser Tour-Bus bietet Platz für 30 Personen, so dass wir uns mit unserer Kleingruppe bequem breit machen können. Der Bus ist klimatisiert (die Klimaanlage wird je nach Außentemperatur ein- oder ausgeschaltet) und hat eine Musikanlage.
- > Taschengeld
- > Venezuela ist kein klassisches Billig-Reiseland. Das Preisniveau insbesondere in Caracas entspricht dem in Deutschland. Der Reisepreis beinhaltet Halbpension. Für ein Mittagessen sollten je nach Anspruch zwischen fünf und fünfzehn US-Dollar eingeplant werden. Alkoholische

Getränke sind nicht im Reisepreis eingeschlossen, ein kleines Bier kostet ab einem, ein Glas Wein um die fünf US-Dollar.

- > Reiseleitung
- > Jörg Bütelfür ist Diplom-Geograph, lebte bis vor kurzem sechs Jahre in Venezuela und hat das gesamte Land selber bereist. Er hat mehrere Reisen nach Venezuela organisiert und durchgeführt. Sprachen: Deutsch, Spanisch und Englisch.
- > Rodrigo Capriles Mazzei hat Humanwissenschaften in Caracas und Nachhaltige Entwicklung in Madrid studiert. Er arbeitet seit fünfzehn Jahren als Touristenführer und ist im Vorstand des venezolanischen Verbandes für nachhaltigen Tourismus „Ahete Red de Turismo Sostenible“. Sprachen: Spanisch und Englisch.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.